

Seiteneinstieg und Urlaubstage im bestehenden Arbeitsverhältnis

Beitrag von „MaD“ vom 22. Mai 2014 12:41

Hallo allerseits.

Ich werde ab 1.August den Seiteneinstieg in den Vorbereitungsdienst in Bremen beginnen und arbeite derzeitig noch als Ingenieur bei einem großen Anlagenbauer.

Jetzt ein paar vorab Infos aus dem Urlaubsgesetz zu meiner Frage:

"Wenn das Arbeitsverhältnis erst in der zweiten Jahreshälfte beendet wird. Ist der 30. Juni überschritten, hat der Arbeitnehmer Anspruch auf den gesamten Jahresurlaub - unabhängig davon, wer für die Beendigung des Arbeitsverhältnisses verantwortlich ist und aus welchem Grund es endet. Ein Arbeitnehmer, dem im Arbeitsvertrag 30 Urlaubstage zugesagt wurden und dessen Arbeitsverhältnis Ende Juli endet, hat demnach Anspruch auf den gesamten vereinbarten Jahresurlaub. Wird dieser bis zum Austritt nicht genommen, muss der Arbeitgeber die verbleibenden Tage in Geld abgeln.".....

"wenn das Arbeitsverhältnis erst in der zweiten Jahreshälfte beendet wird. Ist der 30. Juni überschritten, hat der Arbeitnehmer Anspruch auf den gesamten Jahresurlaub - unabhängig davon, wer für die Beendigung des Arbeitsverhältnisses verantwortlich ist und aus welchem Grund es endet. Ein Arbeitnehmer, dem im Arbeitsvertrag 30 Urlaubstage zugesagt wurden und dessen Arbeitsverhältnis Ende Juli endet, hat demnach Anspruch auf den gesamten vereinbarten Jahresurlaub. Wird dieser bis zum Austritt nicht genommen, muss der Arbeitgeber die verbleibenden Tage in Geld abgeln."

So jetzt zu meiner eigentlichen Frage:

Ich selber habe noch bis dato keinen meiner 30 Urlaubstage für dieses Jahr genommen. Wenn ich jetzt alle 30 Tage vor dem 1.August in Anspruch nehme. Also quasi ab Mitte Juni in den Urlaub gehe, so kann mein derzeitiger Arbeitgeber nach dem Urlaubsgesetz keinen Einspruch einlegen. Mein neuer Arbeitgeber (Also quasi das Land Bremen) hat aber das Recht mir die Urlaubsgewährung ab dem 1.August zu verweigern. Da ich aber dann ja im Schuldienst tätig bin, kann man ja schlecht für mich einfach die Ferien absagen. man könnte mich theoretisch aber anderweitig in der untermittelfreien Zeit zur Arbeit verdonnern.

Was würdet ihr tun? Alle 30 Tage Urlaub jetzt in Anspruch nehmen?!?

Hat sich damit schon einmal jemand auseinandergesetzt? Wie sind die anderen Seiteneinsteiger vorgegangen?

Grüße

Beitrag von „Trantor“ vom 22. Mai 2014 12:58

Aus dem Bauch heraus würde ich sagen, nimm die 30 Tage jetzt, mir fällt kein Grund ein, der dagegen sprechen würde.

Beitrag von „Piksieben“ vom 22. Mai 2014 14:40

Zitat von MaD

Was würdet ihr tun? Alle 30 Tage Urlaub jetzt in Anspruch nehmen?!?

Meine Antwort ohne Gewähr:

Ja, natürlich. Der ist sonst futsch. Und du brauchst ihn. Das wird nämlich stressig am Anfang in der Schule.

Du hast ja eine Probezeit, in der du theoretisch keinen Urlaub nehmen kannst, auch nicht in den Ferien. In dieser Zeit widmest du dich Unterrichtsvorbereitungen und deiner Fortbildung (du wirst das wirklich tun). Die ganze Prozedur mit Urlaub einreichen usw. gibt es an der Schule ja nicht.

Da rennt bestimmt keiner hinter dir her und trägt dir Arbeit nach oder passt auf, ob du nicht im Liegestuhl liegst.

Beitrag von „Susannea“ vom 22. Mai 2014 14:47

Ich würde sie jetzt nehmen, denn mal ganz ehrlich, in der Schule hat keiner sonst den Überblick und wird sagen, dass du nun aber so und so viele Tage noch in den Ferien arbeiten musst. Ich habe es nämlich mal andersrum erlebt, dass ich den Urlaub ausgezahlt haben wollte, weil ich ihn ja nicht nehmen konnte in der Schulzeit und Ferien wurden nicht bezahlt, da gab es große Augen, denn so genau hat das noch nie jemand sich dort überlegt 😊

Beitrag von „MaD“ vom 22. Mai 2014 16:00

Alles klar. Man das wird ja was, sowas hatte ich seit ewigkeiten nicht. 5 Wochen Urlaub und ab dem 1.08 sind direkt 6 Wochen Sommerferien.....

Beitrag von „Sissymaus“ vom 22. Mai 2014 16:06

Cool: 11 Wochen bezahlt daheim! Neid!! 😊 Gönn sie Dir! Alles andere wäre unsinnig!
Viel Erfolg beim Quereinstieg!

Beitrag von „Susannea“ vom 22. Mai 2014 18:29

Zitat von MaD

Alles klar. Man das wird ja was, sowas hatte ich seit ewigkeiten nicht. 5 Wochen Urlaub und ab dem 1.08 sind direkt 6 Wochen Sommerferien.....

Sind denn bei euch die Sommerferien wirklich komplett frei? Bei uns muss die letzte Woche z.T. in der Schule verbracht werden und im Ref war auch eine Woche vor Ende der Ferien die Einführungswoche.

Beitrag von „Frontierer“ vom 25. Mai 2014 09:40

Nach 11 Wochen Ferien würde ich nichts mehr auf die Reihe kriegen. Viel Erfolg bei Wiedereinstieg ins Berufsleben.

Beitrag von „MaD“ vom 26. Mai 2014 07:52

Kommt immer drauf an was man in den elf Wochen macht.

Susannea: Habe da noch keine Meldung bekommen wie genau der Ablauf sein wird.